

Antrag auf Grabungserlaubnis

gem. Art. 7 Denkmalschutzgesetz (BayDSchG)

1889-Gemeinde
Antragser-
lage 4/02

über die Gemeinde
an Landratsamt/Stadt (Untere Denkmalschutzbehörde)

Antragsteller	
Vor- und Zuname/Firma	Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)
Telefon (tagsüber)	E-Mail
Der Antragsteller ist <input type="checkbox"/> privat <input type="checkbox"/> kommunal <input type="checkbox"/> gewerblich <input type="checkbox"/> sonstiges	geschätzte Bausumme in EUR (ohne Grunderwerb)
Zustimmung zum vorgezogenen Maßnahmenbeginn	
Wird hiermit beim Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege beantragt? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
Ort des Vorhabens	
Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)	Flurstück(e), Gemarkung
Grundstückseigentümer (Name, Anschrift)	
Vorhaben	
Genauere Beschreibung der beabsichtigten Erdarbeiten (Angaben zur Topografie, Größe und Zugänglichkeit der Fläche(n), Beschreibung der Geländehöhen und Zieftiefen, Informationen zu verbundenen Gewerken wie z. B. Abriss, angestrebter Ausführungszeitraum, Verbauarbeiten, Kellerausbau). Ggf. Beiblatt verwenden	
Antrag bitte mit Lageplänen, Schnitten, Bauzeichnungen, Bildern, etc. einreichen.	
Datum	Unterschrift des Antragstellers

Stellungnahme Gemeinde/Stadt/Markt (nicht vom Antragsteller auszufüllen)	
Das o. g. Vorhaben befindet sich im Bereich eines Bodendenkmals (siehe Bayerischer Denkmal-Atlas) Denkmal-Nr.	<input type="checkbox"/>
Das o. g. Vorhaben befindet sich im Bereich einer Denkmalvermutung (z.B. aus Bebauungsplan)	<input type="checkbox"/>
Der Erlaubnis wird <input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> nicht zugestimmt	
Bemerkungen (ggf. Beiblatt verwenden)	
Datum	Unterschrift und Gemeindestempel